

## Piko DB V60

Umbau einer "Piko V60" mit einem eMotion XLS Sounddekoder. (Bild-1)  
Die Lok hat je 3 Stirnlampen (LED's) vorne und hinten.



Bild-1: Piko-V60

### **Benötigte Teile:**

1x 8220530 XLS-Dekoder "DB V60"

### **Umbau:**

- Lok zerlegen : Je 2 Schrauben in vorderer + hinterer Pufferbohle, je 3 Schrauben von unten im linken + rechten Umlaufblech und 6 Schrauben im Fahrzeugboden entfernen. Mittlere Abdeckschiene von langer Motorhaube abziehen und darunter liegende Schraube vor dem Auspuff herausdrehen. Pufferbohlen herausziehen, lange Motorhaube noch oben kippen und Aufbau nach vorne entfernen.
- Analogplatine entfernen und den Dekoder auf der Kunststoffplatte befestigen (Bild-2)

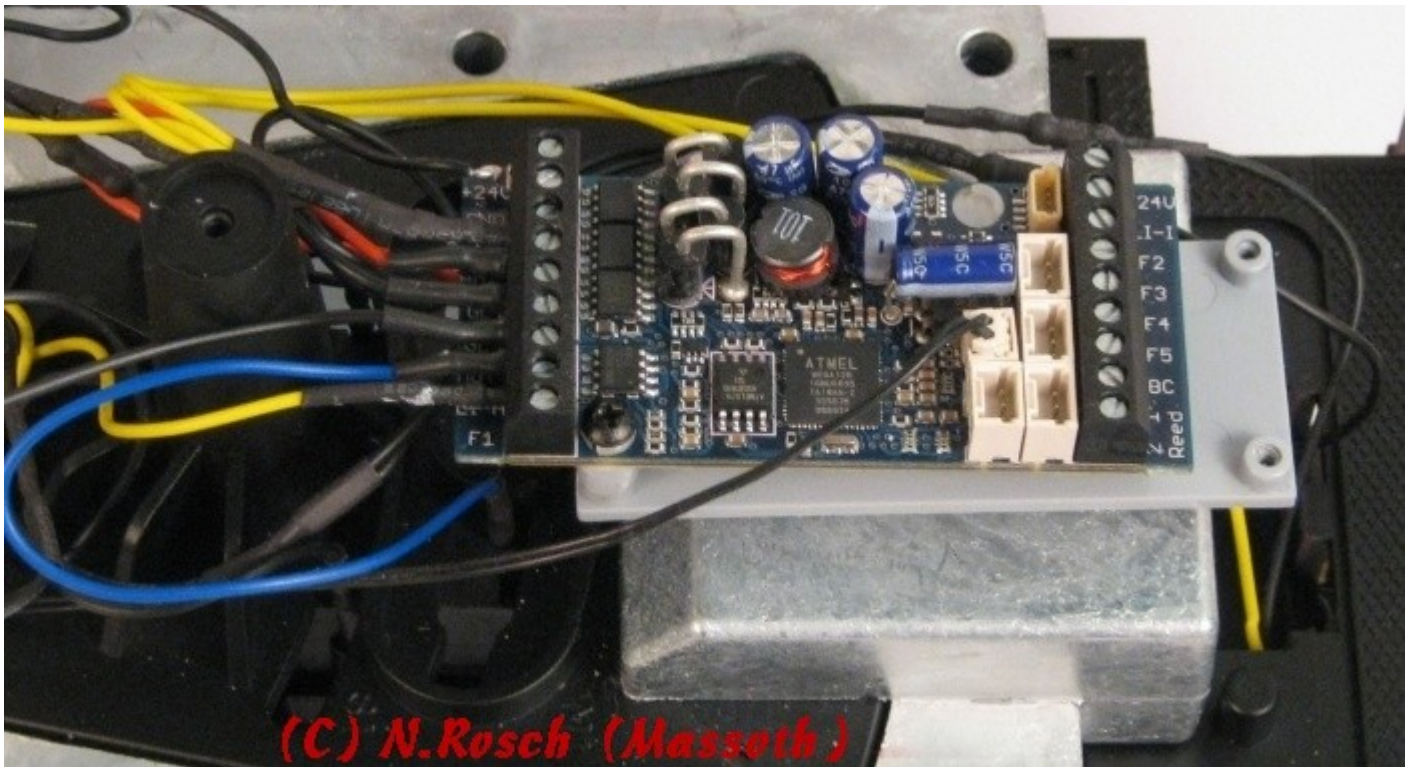


Bild-2: Einbau und Anschluss des Sounddekoders.

- Kabel vom Analogadapter entfernen und am Dekoder anschließen :
- Rotes Motorkabel an "Motor+".
- Schwarzes Kabel vom linken Gleisanschluss (S2) an "Gleis+".
- Schwarzes Kabel vom rechten Gleisanschluss (S1) an "Gleis-".
- Blaues Motorkabel an "Motor-".
- Die beiden gelben Lichtkabel sind mit einem schwarzen Y-Kabel verbunden, dieses wird abgezogen.
- Das "vordere" gelbe Lichtkabel an "Licht-Vorne" anschließen.
- Das "hintere" gelbe Lichtkabel an "Licht-Hinten" anschließen.
- Die beiden schwarzen Lichtkabel mit dem Y-Adapter verbinden und an "Dek+" anschließen.
- Den Lautsprecher mit 2 Blechschrauben befestigen. (Bild-3)
- Das Lautsprecherkabel in die entsprechende Buchse des XLS einstecken.



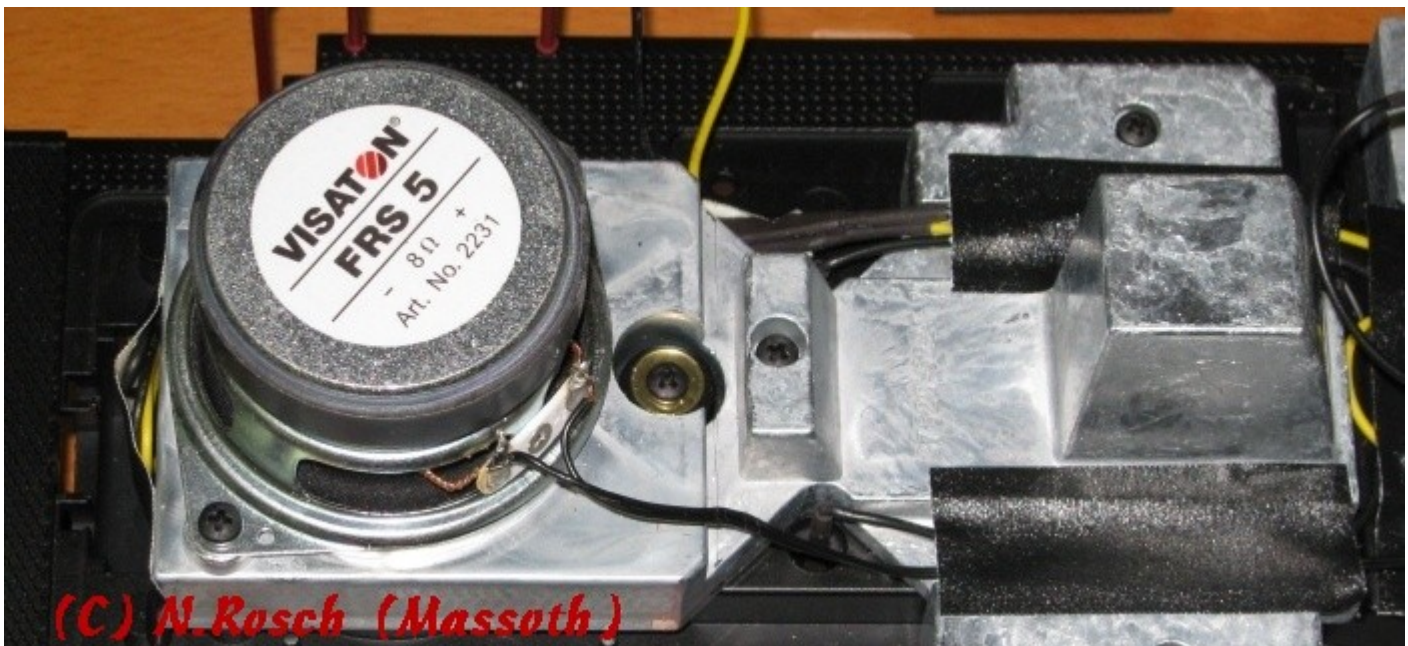


Bild-3: Einbau des Lautsprechers

Die Lok sollte nun mit allen Funktionen getestet werden.  
Danach wird sie in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammengebaut.

**Weitere Hinweise:**

- Alle CV's sind bereits passend vorprogrammiert.
- Beim Rangieren sind oft an beiden Seiten alle Lampen an (Rangierbeleuchtung 3+3).

Mit zusätzlichen Kabelbrücken (Licht-Vorne + F3) , (Licht-Hinten + F4) kann über diese beiden Ausgänge das Rangierlicht gleichzeitig mit dem Rangiergang auf Taste 8 geschaltet werden. Hierzu muss CV113=8 und CV115 =8 programmiert werden.

**Fazit:**

Aufgrund der hohen Stromaufnahme des Motors empfiehlt sich der Einbau eines XLS-Dekoders mit 3A.

Bei längeren Zügen, auf Steigungen oder in engen R1-Radien kann die Stromaufnahme schon mal auf über 2A ansteigen. Ein LS-Dekoder kann hier häufiger Abschalten.

Gemessene Werte bei unseren beiden Musterloks :

- Leerlauf auf Rollenprüfstand : 0,7A
- Fahrt ohne Wagen : 0,9A
- Fahrt mit 5 Zweiachsern : 1,2A
- Fahrt mit 5 Zweiachsern im R1-Radius : 2,1A
- Fahrt mit 5 Zweiachsern auf 4% Steigung : 1,9A



Bild: Modell trifft Original bei der Brohltalbahn